Die Rolle von HPV bei Krebs in Georgien

Laufzeit: 01.02.2021 - 31.12.2023 Förderkennzeichen: 01DK20029

Koordinator: Charité - Universitätsmedizin Berlin - Campus Benjamin Franklin - Klinik für Gynäkologie

Das Humane Papillomvirus (HPV) ist der Erreger einer Reihe von Erkrankungen des Haut- und Schleimhautepithels. In Georgien sind 1,76 Millionen Frauen gefährdet für Gebärmutterhalskrebs (weibliche Bevölkerung im Alter von =15 Jahren) und die geschätzte jährliche Inzidenz an Gebärmutterhalskrebs liegt bei 425 Erkrankungsfällen und bei ca. 200 Todesfällen. Die Mortalität ist hoch, da die Krankheit meist erst spät erkannt wird. Die Rohinzidenzrate pro 100.000 Einwohnerinnen und Jahr beträgt 18,7. Die Zahlen für andere HPV-bezogene Krebsarten sind weniger gut dokumentiert. Die jährliche Anzahl der Vorsorgeuntersuchungen für Gebärmutterhalskrebs beträgt nur 9% (alle Frauen im Alter von 15-44 Jahren wurden alle 3 Jahre untersucht, RHS 2010-2011 Georgia). Das nationale Screening-Projekt nutzt die konventionelle PAP-Abstrichzytologie als primäre Screening-Methode. Die HPV-Genotypisierung ist nur als kommerzieller Service erhältlich. Flüssigkeitsbasierte zytologische Gebärmutterhalskrebsfrüherkennung, HPV-DNA-Nachweis durch chromogene in situ Hybridisierungsmethode in atypischen Fällen und HPV-Genotypisierung als Screening-Methode für Gebärmutterhalskrebs wurden von diesen Projektteilnehmern 2014-2017 in Georgien pilotiert. Ein großer Teil der aktuellen Forschung konzentriert sich auf die Bedeutung von HPV im Kopf- und Halsbereich sowie Analkrebs. Diese Studien untersuchen, warum HPV das Risiko der Krankheit erhöht und wie das Virus das Ergebnis einiger Behandlungen beeinflussen kann. Aufgrund der hohen Inzidenz von Gebärmutterhalskrebs in Georgien, sowie der möglichen Beteiligung von HPV an Kopf-Halskrebs, Analkrebs und epitheliotropen Krebsarten verschiedener Lokalisationen (d.h. aktuelle Daten, die auf eine HPV-Verbindung mit Brust-, Eierstock-, Prostata- und Lungenkrebs hinweisen), ist das vorgeschlagene Thema - die Rolle von HPV bei Krebs in Georgien von hervorragendem Interesse.

Quelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Redaktion: DLR Projektträger

Länder / Organisationen: Georgien

Themen: Förderung, Lebenswissenschaften

Zurück